

	<p>Object: Guldenglocke</p> <p>Museum: Glockenmuseum Stiftskirche Herrenberg Kirchgasse 7 71083 Herrenberg 07032-6960 g.g.heer@gmx.de</p> <p>Collection: Glockensammlung</p> <p>Inventory number: o. Inv.</p>
--	---

Description

Die Guldenglocke war früher die größte Glocke der Herrenberger Stiftskirche. 1602 wurde die Renaissanceglocke von Martin und Hans Miller in Esslingen gegossen. Schulterinschrift "ZV DER EHRE GOTTES LEITE ICH MARTIN MILLER UND MEIN SOHN HANS MILLER ZV ESSLINGEN GOSEN MICH ANO 1602".

Die Guldenglocke hängt bis heute in ihrem originalen Glockenstuhl. Im Zweiten Weltkrieg kam sie in das Glockenlager nach Lünen in Westfalen. Sie wurde jedoch - im Gegensatz zu vielen anderen - nicht eingeschmolzen und konnte 1948 nach Herrenberg zurückkehren.

Basic data

Material/Technique:	Glockenbronze
Measurements:	Körperhöhe 144 cm; Dm 154 cm; 2476 kg; Schlagton: d' - 3

Events

Created	When	1602
	Who	Martin Miller
	Where	Esslingen am Neckar
Created	When	1602
	Who	Hans Miller (Glockengießer)
	Where	Esslingen am Neckar

Keywords

- Bell
- Church building

Literature

- Hammer, Klaus/Zeller, Martin (2003): Glockenmuseum Stiftskirche Herrenberg. Herrenberg, Nr. 6
- Huber, Claus (1993): Die Glocken [der Stiftskirche in Herrenberg] - Vom Ausgang des Mittelalters bis zum Glockenmuseum. In: Die Stiftskirche in Herrenberg 1293-1993, Herrenberg 1993, S. 575-594., Seite 589, N. 1